

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Szene in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha - 2018 und 2019

In den Jahren 2018 und 2019 waren Neonazis in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/386** vom 5. März 2020 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 11. Juni 2020 beantwortet:

1. Wie viele Personen in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha wurden nach Kenntnissen der Landesregierung in den Jahren 2018 und 2019 als "rechtsextremistisch" eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

Antwort:

Dem rechtsextremistischen Spektrum im Landkreis Gotha wird in den Jahren 2018 und 2019 eine Personenstärke im unteren dreistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil der Frauen wird auf etwa 15 Prozent geschätzt. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

2. Wie bewertet die Landesregierung die "rechtsextremistische" Szene in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha in den Jahren 2018 und 2019 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotentials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

Antwort:

Im Landkreis Gotha sind als Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen die "Nationaldemokratische Partei Deutschlands" (NPD), die Partei "Der III. Weg" sowie das "Bündnis Zukunft Landkreis Gotha" (BZLG) vertreten.

"Nationaldemokratische Partei Deutschlands" (NPD)

Der Kreisverband Gotha der NPD entfaltete im angefragten Zeitraum keine Aktivitäten mit bedeutsamer Außenwirkung. Veranstaltungen wurden meist intern durchgeführt. Anlässlich der Kommunalwahl 2019 wurde kein Mandat errungen.

Am 18. Mai 2019 führte die Jugendorganisation der NPD, die "Jungen Nationalisten" (JN), eine Demonstration in Gotha durch. Diese war jedoch durch Aktivisten aus anderen Bundesländern organisiert und geprägt. Eigene Strukturen der JN im Landkreis Gotha sind nicht bekannt.

Partei "Der III. Weg"

Der Stützpunkt "Thüringer Wald/Ost" der Partei "Der III. Weg" verlagerte seine Aktivitäten im Fragezeitraum unter anderem in den Landkreis Gotha. Die Aktivitäten beschränkten sich jedoch überwiegend auf Flugblattaktionen. Bei der Kommunalwahl 2019 warb ein Kandidat von der Partei "Der III. Weg" in der Gemeinde Hohenkirchen für seine Kandidatur. Er trat aber nicht an.

"Bündnis Zukunft Landkreis Gotha" (BZLG)

Nachdem im Jahr 2018 die Aktivitäten des BZLG kurzzeitig zurückgingen, meldete das Bündnis im Jahr 2019 wieder eigene Veranstaltungen an. Die Teilnehmerzahlen waren jedoch gering. Lediglich für die Versammlung am 13. April 2019 unter dem Motto "Überfremdung stoppen, unseren Kindern eine Zukunft sichern" konnten etwa 100 Personen akquiriert werden. Die Versammlung am 23. Februar 2019 unter dem Motto "Deutsche helfen Deutschen" wurde gemeinsam mit der Partei "Der III. Weg" durchgeführt.

"Bruderschaft Thüringen" ("Turonen"/"Garde 20")

Über die vorgenannten Gruppierungen hinaus hat die "Bruderschaft Thüringen" ("Turonen"/"Garde 20") auch in den Jahren 2018 und 2019 mit der Immobilie "Gelbes Haus" in Ballstädt ihren regionalen Hauptbezugspunkt in der angefragten Region. Das "Gelbe Haus" wurde als Treffort genutzt.

Im Jahr 2018 organisierte die "Bruderschaft Thüringen" die Großveranstaltung "Rock gegen Überfremdung" in Apolda. Da die Veranstaltung unter enormen Gegenprotesten, aufgrund behördlicher Maßnahmen zudem mit einer geringeren Teilnehmerzahl als vom Veranstalter erwartet und damit einhergehend mit großem finanziellem Verlust für den Veranstalter stattfand, wurde auf eine erneute Durchführung im Jahr 2019 verzichtet.

"Nationale Front Gotha"

Mit der Anmeldung eines Informationsstandes am 25. Mai 2019 in Gotha trat erstmals die Gruppierung "Nationale Front Gotha" (NFG) in Erscheinung. In sozialen Medien lassen sich Parallelen zur Gruppierung "Nationale Jugend Gotha" (NJG) erkennen. Auch ähneln sich die Logos der beiden Gruppierungen, so dass bislang von einer Umbenennung der NJG ausgegangen wird. Die NJG war in der Vergangenheit überwiegend durch das Betreiben einer Profilseite in sozialen Netzwerken in Erscheinung getreten.

3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden jeweils in den Jahren 2018 und 2019 in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

4. Welche weiteren als "rechtsextremistisch" eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden jeweils in den Jahren 2018 und 2019 in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage 2 verwiesen.

5. Welche als "rechtsextremistisch" bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha in den Jahren 2018 und 2019 bekannt, was ist deren jeweiliges Potential und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

Antwort:

Es wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden in den Jahren 2018 und 2019 nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha von als "rechtsextremistisch" eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

Antwort:

Die "Bruderschaft Thüringen" ("Turonen"/"Garde 20") nutzt das sogenannte Gelbe Haus in Ballstädt. Das Gelände mit Gebäude befindet sich im Ortszentrum von Ballstädt. Es handelt sich um ein zweigeschossiges Mehrfamilienhaus, welches in Privateigentum steht und als Wohnung für Personen der rechtsextremistischen Szene dient.

Im Übrigen liegen Informationen vor, die im Hinblick auf die Aufgabenerfüllung des Amtes für Verfassungsschutz besonders schutzbedürftig sind. Eine Veröffentlichung von Einzelheiten würde Rückschlüsse auf die nachrichtendienstliche Arbeitsweise und Erkenntnislage ermöglichen und somit die Aufgabenerfüllung erheblich gefährden. Auf Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen wird verwiesen.

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha vor?

Antwort:

Der genannten Region können folgende rechtsextremistische Bands, Liedermacher und Vertriebe zugeordnet werden:

Bands:

"Absurd"

"Nordic Anti Zionists Incorporations" ("N.A.Z.I.")

"Natürliche Politische Alternative" ("NaPolA")

"Sköll Dagaz"

"TreueOrden"

"Zeitnah"

Liedermacher:

"Vom Funke zum Brand" (Raum Gotha)

Vertriebe:

"Darker than Black Records"

"Frontschwein Medien"

"Merchant of Death"

8. Wie viele Personen, die in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten "Reichsbürgerbewegung" zugeordnet und wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen?

Antwort:

Nach Kenntnis der Landesregierung bewegt sich das Personenpotential in der angefragten Region im mittleren zweistelligen Bereich. Mit Stand 15. Mai 2020 sind im Bereich der Stadt Gotha/Landkreis Gotha keine Personen bekannt, die der "Reichsbürgerszene" zuzurechnen und im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis sind.

9. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über "Mixed-Martial-Arts" beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha?

Antwort:

Es liegen keine Erkenntnisse dazu vor, dass es in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha aktuell eine rechtsextremistische Kampfsportvereinigung gibt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige der rechtsextremistischen Szene in der vorgenannten Region auch Kampfsport trainieren.

Maier
Minister

Anlage 1

Übersicht der Straftaten PMK -rechts- im Landkreis Gotha

Delikt	Paragraf	2018	2019
gesamt		70	78
davon			
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	52	55
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	§ 113 StGB	1	0
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	§ 126 StGB	0	1
Volksverhetzung	§ 130 StGB	3	10
Beleidigung	§ 185 StGB	3	5
Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens	§ 188 StGB	0	1
Körperverletzung	§ 223 StGB	0	1
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	1	0
Nötigung	§ 240 StGB	1	0
Bedrohung	§ 241 StGB	0	1
Diebstahl	§ 242 StGB	2	0
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	1	2
Gemeinschaftliche Sachbeschädigung	§ 304 StGB	4	2
Verstoß gegen das Kunsturheberrechtsgesetz		1	0
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		1	0

davon Straftaten PMK -rechts- in der Stadt Gotha

Delikt	Paragraf	2018	2019
gesamt		37	38
davon			
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	27	29
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	§ 113 StGB	1	0
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	§ 126 StGB	0	1
Volksverhetzung	§ 130 StGB	2	3
Beleidigung	§ 185 StGB	3	4
Diebstahl	§ 242 StGB	2	0
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	0	1
Gemeinschaftliche Sachbeschädigung	§ 304 StGB	1	0
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		1	0

Anlage 2

Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten in der Stadt Gotha und im Landkreis Gotha (2018 und 2019):

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung/Zuordnung	Teilnehmerzahl
27.01.2018	Gotha	Versammlung	"Bündnis Zukunft Landkreis Gotha"	nicht bekannt
26.08.2018	Gotha	Banneraktion	"Identitäre Bewegung Thüringen"	nicht bekannt
27.10.2018	Ohrdruf	Versammlung	"Der III. Weg", Bundesverband	5
18.11.2018	Friedrichroda	"Heldengedenken"	Rechtsextremistische Einzelperson	60
02.08. und 03.02.2019	Gotha	Flugblattverteilaktion	"Der III. Weg", Stützpunkt "Thüringer Wald/Ost"	nicht bekannt
23.02.2019	Gotha	Versammlung	"Bündnis Zukunft Landkreis Gotha" gemeinsam mit "Der III. Weg"	13
23.03.2019	Friedrichroda	"Heldengedenken"	"Bündnis Zukunft Landkreis Gotha"	26
04.04.2019	Gotha	Flugblattverteilaktion	"Der III. Weg", Stützpunkt "Thüringer Wald/Ost"	nicht bekannt
13.04.2019	Gotha	Versammlung	"Bündnis Zukunft Landkreis Gotha"	100
10.05. und 11.05.2019	Raum Ohrdruf und Gotha	Plakatierungsaktion	"Der III. Weg", Stützpunkt "Thüringer Wald/Ost"	nicht bekannt
18.05.2019	Gotha	Versammlung	"Junge Nationalisten", Bundesverband	27
25.05.2019	Gotha	Infostand	"Nationale Front Gotha"	nicht bekannt
13.07.2019	Landkreis Gotha	Bundesweite Aktion "Schwarze Kreuze 2.0"	Regionale Rechtsextremisten	nicht bekannt
01.09.2019	Raum Gotha	Flugblattverteilaktion	"Der III. Weg" Stützpunkt "Thüringer Wald/Ost"	nicht bekannt